

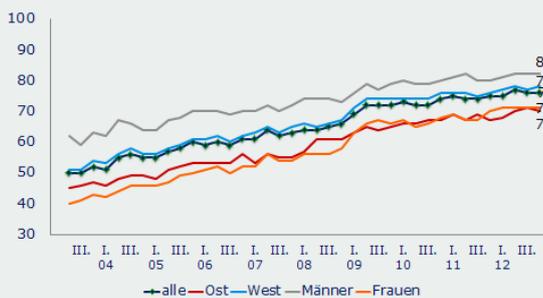
Aktuelle Ergebnisse

(Mannheim, 15.01.2013) Die Forschungsgruppe Wahlen erhebt regelmäßig Strukturdaten zur Internet-Nutzung. Für das IV. Quartal 2012 wurden 3.854 Personen zwischen dem 23.10. und 13.12.2012 telefonisch befragt. Die Ergebnisse der kumulierten Umfragen sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren. Die wichtigsten Daten sind im Folgenden dokumentiert.

Anteil der Internet-Nutzer

Im IV. Quartal 2012 nutzten - unverändert zum III. Quartal - 76 Prozent der deutschen Erwachsenen das Internet zu Hause, am Arbeitsplatz oder anderswo. Seit längerem ist die Zahl der Internet-Nutzer somit relative konstant. Kaum verändert zum Vorjahreszeitraum nutzten im Einzelnen 82 Prozent der Männer und 71 Prozent der Frauen das Internet, im Westen der Republik waren es 78 Prozent und im Osten 70 Prozent.

Internet-Nutzer seit 2003 Angaben in Prozent



Quelle: Forschungsgruppe Wahlen 01/2013, deutsche Erwachsene

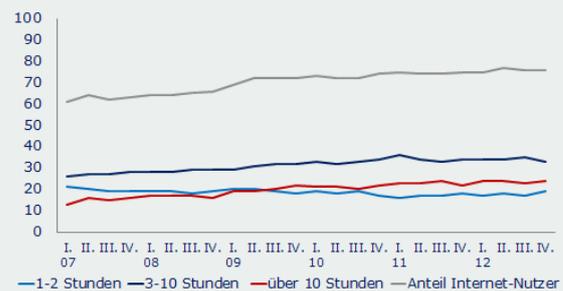
Nutzungsintensität

Betrachtet man die Entwicklung der Internet-Nutzung, so hat sich, bezogen auf alle Deutschen, der Anteil derer, die das Internet wenig nutzen (ein bis zwei Stunden in der Wochen), im Zeitverlauf kaum geändert (I/2007: 21 Prozent, IV/2012: 19 Prozent), der Anteil derer, die das Internet zwischen drei und zehn Stunden nutzen ist moderat angestiegen (I/2007: 26 Prozent, IV/2012: 33 Prozent). Deutlich gestiegen ist jedoch

der Anteil derer, die über zehn Stunden online sind (I/2007: 13 Prozent, IV/2012: 24 Prozent). Gleichzeitig steigerte sich der Anteil der Internet-Nutzer von 61 Prozent im Jahr 2007 auf jetzt 76 Prozent.

Internet-Nutzung seit 2007 – Intensität

Stunden pro Woche, Angaben in Prozent

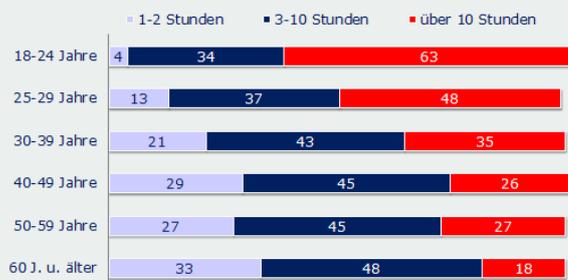


Quelle: Forschungsgruppe Wahlen 01/2013, deutsche Erwachsene

Bezogen nur auf die Onliner nutzte knapp ein Drittel (31 Prozent) das Internet intensiv, 44 Prozent waren zwischen drei und zehn Stunden online und ein Viertel nutzte das Internet weniger als drei Stunden in der Woche. Die altersspezifischen Unterschiede sind in Bezug auf die Nutzungsintensität sehr ausgeprägt: Verbrachten bei den unter 25-Jährigen 63 Prozent über zehn Stunden im Netz, so sinkt dieser Anteil kontinuierlich. Bei den Nutzern ab 60 Jahren waren es lediglich 18 Prozent.

Internet-Nutzung – Intensität, IV. Qrt. 2012

Stunden pro Woche, Internet-Nutzer, Angaben in Prozent

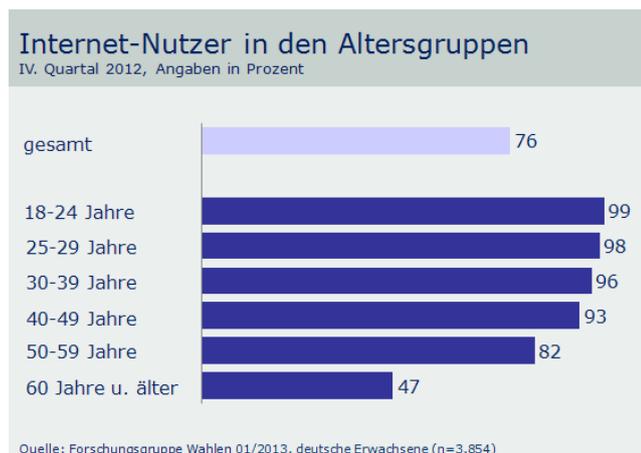


Quelle: Forschungsgruppe Wahlen 01/2013, deutsche Erwachsene (n=2.940)

Altersstruktur

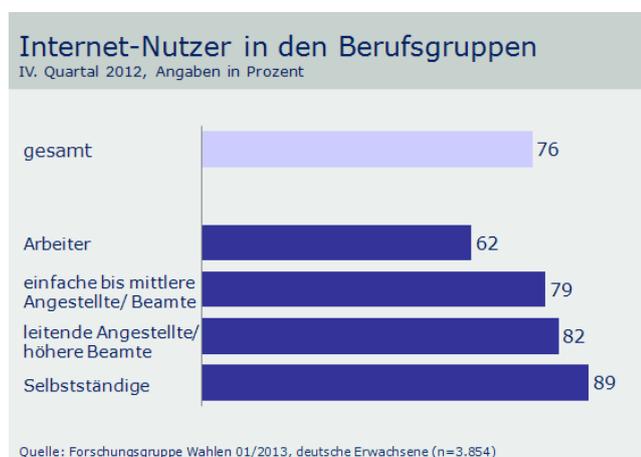
Die Zugangsraten in den einzelnen Altersgruppen weisen nur noch zwischen Bürgern

unter und über 50 Jahren nennenswerte Unterschiede auf. So nutzten im IV. Quartal 2012 in allen Altersgruppen bis 49 Jahren mindestens 90 Prozent das Internet. Bei den 50- bis 59-Jährigen lag der Anteil bei 82 Prozent und bei den über 60-Jährigen bei unterdurchschnittlichen 47 Prozent. Größere geschlechtsspezifische Unterschiede zeigten sich dabei lediglich in der höchsten Altersgruppe: 58 Prozent der über 60-jährigen Männer nutzten das Internet, aber nur 38 Prozent der über 60-jährigen Frauen.



Berufsstruktur

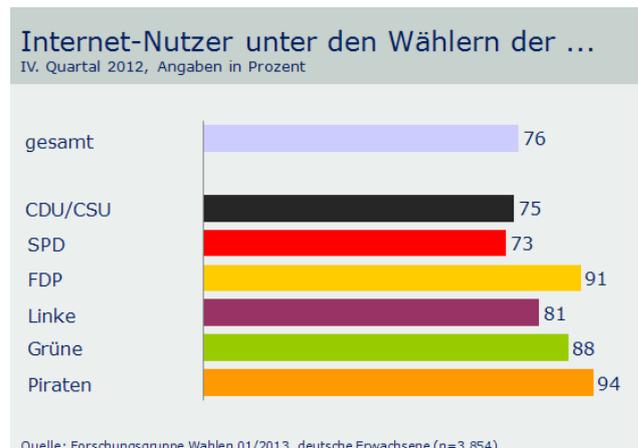
Auch mit der Berufsgruppenzugehörigkeit variiert die Internet-Nutzung. Bei einfachen bis mittleren Angestellten und Beamten nutzten 79 Prozent das Internet, bei leitenden Angestellten und höheren Beamten 82 Prozent und bei Selbstständigen 89 Prozent. Nach wie vor unterrepräsentiert waren die Arbeiter mit 62 Prozent.



Parteipräferenz

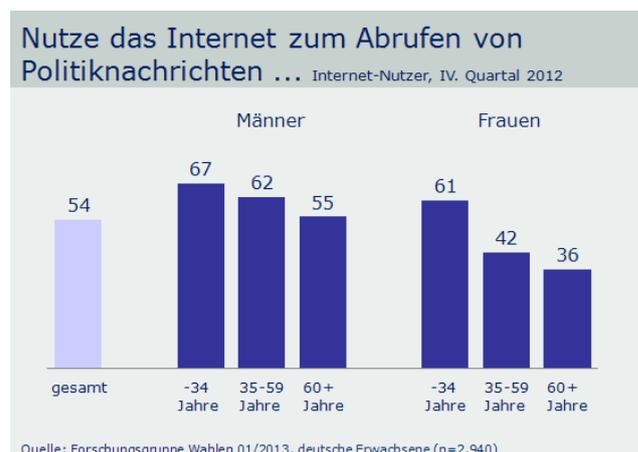
Knapp unter dem Durchschnitt aller Deutschen lag im IV. Quartal 2012 der Anteil der Internet-Nutzer bei den Parteianhängern der SPD (73 Prozent) und der CDU/CSU (75 Pro-

zent). Über dem Durchschnitt lag er bei den Anhängern der Linken (81 Prozent), der Grünen (88 Prozent), der FDP (91 Prozent) sowie der Piraten (94 Prozent).



Nutzungsverhalten

Um sich über Politiknachrichten zu informieren, nutzten 41 Prozent der Deutschen das Internet. Bezogen auf die Gruppe der Onliner waren dies 54 Prozent. Auch hier zeigt sich ein unterschiedliches Nutzungsverhalten in geschlechtsspezifischer Hinsicht: In allen Altersgruppen informierten sich zum Teil wesentlich mehr Männer als Frauen im Internet über Politik, außerdem nutzten die unter 35-Jährigen diesen Informationskanal weit häufiger als die über 35-Jährigen.



Abdruck mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber: Forschungsgruppe Wahlen e.V.
68011 Mannheim Postfach 10 11 21
Tel.: 0621/1233-0 Fax: 0621/1233-199
www.forschungsgruppe.de
E-Mail: info@forschungsgruppe.de